

goeiedag!

(afrikaans: Guten Tag!)

Beschenkt.

Mit grosser Dankbarkeit wünsche ich Ihnen spannende Momente mit unserem Jahresbericht 2012.

Herzliche Grüsse
Markus Haller



Beschenkt

Rückblickend auf das Jahr 2012 wird klar, dass unser zweites Vereinsjahr geprägt war von „beschenkt sein“. Dies in vielerlei Hinsicht.

Beschenkt wurden wir als Vorstand von den zahlreichen Spendern, die uns ihr Vertrauen auch im zweiten Jahr geschenkt haben. Die Arbeit von 4africa wurde auf unterschiedliche Art und Weise unterstützt. Wir durften nebst regelmässigen Spenden auch grosszügige Einzelspenden von Einzelpersonen und Firmen entgegennehmen. Mit vielen kreativen Ideen wurde Geld zusammengetragen.

Erwähnen möchten wir hier einen Frauenabend mit einer Kleiderbörse. Es wurden neuwertige, moderne und teilweise teure Kleidungsstücke und Accessoires gegen eine Spende zu Gunsten von 4africa getauscht.

Ein Marroni-Verkäufer wird seinen Verkaufserlös nach der Marroni-Saison zu Gunsten von 4africa spenden.

Ein Geburtstagsjubililar hat sich zum Geburtstag von seinen Gästen explizit 4africa-Spenden schenken lassen und andere Jubilare freuen sich, wenn anstelle von „Verlegenheitsgeschenken“ Geldspenden an 4africa erfolgen.

Der Verkaufsstand der Neuen Aargauer Bank am Weihnachtsmarkt in Zofingen, zusammen mit 4africa, war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Neben guten Gesprächen und Begegnungen konnte auch hier ein grosser Erlös zusammengetragen werden.

Sehr grosszügige Weihnachts-Spenden durften wir von zwei Firmen entgegennehmen. Sie unterstützten 4africa im 2012 anstelle von Weihnachtsgeschenken an ihre Kunden.

Den 4africa-Wein, welchen wir im Verkauf haben, ist sehr beliebt. Rico Suter (ein nach Südafrika ausgewanderter Schweizer) wohnt und produziert diesen feinen Wein (zurzeit fünf verschiedene Kreationen) in der Region unserer Projekte. Mit dem Verkaufserlös können wir die Vision von 4africa weitertragen.

Beschenkt werden wir immer wieder, wenn wir die uns anvertrauten Gelder in Projekten einsetzen und übergeben können. Gerade die persönlichen Kontakte, aber auch die zahlreichen Reaktionen per E-Mail, sind immer wieder berührend. Es gibt nichts Schöneres, als einem Menschen, teilweise mit für uns ganz kleinen Spenden, grosse Türen zu öffnen. Türen in ein neues Leben, in eine neue Perspektive, in Hoffnung. Diese Momente geniessen wir immer wieder und lassen uns beschenken von funkelnden, freudigen Augen und grossen Emotionen.

Beschenkt sind wir auch von dem, was in den beiden ersten Jahren von 4africa bereits aus all den Spenden und Projekten entstanden ist. Wir sind begeistert wie unsere Investitionen in ein Sonnen- und Regendach grossen Nutzen bringt und eine Arbeit in den Slums immer grösser wird.

Wir freuen uns, wie sich Studenten und Multiplikatoren, welche wir unterstützen, in den zwei Jahren weiterentwickelt haben und in ihrem Umfeld zu Vorbildern werden. Sie entwickeln neue Projekte vor Ort und helfen Menschen sich positiv weiterzuentwickeln.

Beschenkt wurden im 2012 gemäss unseren Statuten (in den Arbeitsgebieten Aus- und Weiterbildung, Sozialprojekte, Aufbau-, Entwicklungs- und Förderprojekte) folgende Projekte in Südafrika:

Treasure Kidz

Die Treasure Kidz bieten rund 75 Kindern aus schwierigen Familienverhältnissen kostenlose Aufgabenhilfe und Betreuung bei persönlichen Herausforderungen. Auch in diesem Jahr durften wir die Kidz mit finanziellen Mitteln unterstützen um diesen Kindern nach der Schule eine Mahlzeit (bei einigen Kindern die einzige am Tag) anbieten zu können. Ebenso konnten wir Unterstützung leisten mit Geldern für den Aufbau einer kleinen Bibliothek um den Kindern das Lesen und Lernen zu erleichtern. Ein Beitrag an Weihnachtsgeschenke für die Kinder rundete das Jahr ab.

begeafde!

(afrikaans: Beschenkt!)



Aus- und Weiterbildung

Neun Personen (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) konnten wir mit unseren Geldern eine Schulbildung, Weiterbildung oder eine Ausbildung finanzieren.

Diese waren Virgil, Mariana, Catlene, Sanda, Steve, Jo Ann, Andrea, Joanna und Tafadzwa.

Durch unsere Unterstützung können Mariana und Catlene trotz Lernschwäche die Grundschule absolvieren. Die übrigen sind in Ausbildung als Sozial-Mitarbeiter oder als Lehrer.

Wir sehen in allen neun Personen ein grosses Potential, dass sie in ihrer Kultur ein Vorbild für Veränderung sein werden.

Sozial-Mitarbeiter & Multiplikatoren

Wir unterstützen Sozial-Mitarbeiter und Multiplikatoren, welche einen Betrag dazu leisten, dass Menschen durch Ausbildung und Motivation in eine Zukunft mit Perspektiven geführt werden.

Sie leisten Beiträge als Motivatoren in den Slums und bieten administrative, soziale und psychologische Hilfe. Im weiteren arbeiten sie als (Musik)-Therapeut in Rehabilitationszentren, als Lehrer, Mentor, Coach und als Vorbild.

Folgende Personen durften wir unterstützen: Acacia (aus dem Kongo), Aina & Onisoa (aus Madagaskar), Lindani & Nombuso (aus Südafrika), Douglas & Alice (aus Brasilien), Bruno & Judy (aus der Schweiz), Sanda (aus Südafrika), Adetayo & Tosin (aus Nigeria), Fola (aus Nigeria) und Duard (aus Südafrika).

Sach- und Notprojekte

Spontan durften wir diesem Jahr einer Familie helfen, welche bei einem Brand ihre „Baracke“ (Haus) und ihr wenig Hab und Gut verloren hat. Die Familie arbeitet in einem lokalen Jugendprojekt mit, welche versucht in einem sehr kriminellen Teil von Worcester die Jugendlichen weg von der Strasse (Drogen, Alkohol, Bandenkrieg) in die Schule zu bringen. Unsere Spende unterstützte die Familie beim Wiederaufbau von ihrem Zuhause.

Mit einem Beitrag zu Gunsten der Projektkosten für die Erstellung einer Studentenunterkunft in Worcester setzen wir uns für ein nachhaltiges Bildungsprojekt ein.

Administration und Vereinsführung

Unser administrativer Aufwand für diverse Spesen, Flyer und Büromaterial liegt in diesem Jahr bei tiefen 0.5% unserer Jahreseinnahmen. Dies Dank viel freiwilliger Mithilfe. Die Reisen zu den Projekten und die Besuche von Multiplikatoren, Sozialarbeitern und Studenten wurden privat finanziert.

Aktuelle Fotos, Filme, Berichte und weitere Informationen finden Sie regelmässig auf www.4africa.ch oder noch aktueller im Facebook unter 4africa mit dem Klick auf „gefällt mir“.

Die Jahresrechnung 2012 kann gerne bei einem Vorstandsmitglied eingesehen werden.

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern, allen Partnern und Spender für Ihren Dienst im Jahr 2012. Herzlichen Dank für ihr Vertrauen und ihr grosszügiges Herz.

4africa ist beschenkt. Wir sind motiviert im 2013 weiter grosszügig zu beschenken.

Der Vorstand des Vereins 4africa

Chantal Lang, Matthias Klöti, Markus Haller